

Anfrage 4993/J vom 13.05.2015 (XXV.GP)

Antworten der Akademie der bildenden Künste Wien auf die Anfrage der Abgeordneten Sigrid Maurer, Freundinnen und Freunde an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

1) Auf welche Höhe belaufen sich jeweils die pauschalen Vergütungen sowie die Sitzungsgelder für die Universitätsräte, je nach Funktion (Vorsitz, stellvertretender Vorsitz, Mitglied) seit Beginn der laufenden Funktionsperiode (1. März 2013)?

Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

Universitätsrat ab 1. März bis 31. Dezember 2013			
Universitätsratsmitglied	Jahrespauschale	Sitzungsgelder	Gesamt
Mag. Dr. Alfred Brogyányi	4.583,00	3.000,00	7.583,00
Dr. Ingrid Brugger	2.083,00	2.500,00	4.583,00
Dr. Karin Gmeiner	2.917,00	3.000,00	5.917,00
Matthias Herrmann	2.083,00	2.500,00	4.583,00
Dr. Rudolf Scholten	2.083,00	3.000,00	5.083,00
Gesamtsumme	13.749,00	14.000,00	27.749,00

Universitätsrat ab 1. Jänner bis 31. Dezember 2014			
Universitätsratsmitglied	Jahrespauschale	Sitzungsgelder	Gesamt
Mag. Dr. Alfred Brogyányi	5.500,00	3.000,00	8.500,00
Dr. Ingrid Brugger	2.500,00	1.000,00	3.500,00
Dr. Karin Gmeiner	3.500,00	3.000,00	6.500,00
Matthias Herrmann	2.500,00	2.500,00	5.297,85
Dr. Rudolf Scholten	2.500,00	2.500,00	5.000,00
Gesamtsumme	16.500,00	12.000,00	28.797,85

2) Auf welche Höhe beliefen sich jeweils die Spesen für die Verpflegung der Universitätsräte seit Beginn der laufenden Funktionsperiode? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

SACHKOSTEN	01.03.2013-31.12.2013	01.01.2014-31.12.2014
763000 Lebensmittel	383,85	585,73
763100 Bewirtung	86,24	0,00
GESAMTSUMME VERPFLEGUNG	470,09	585,73

3) Auf welche Höhe beliefen sich jeweils die Spesen für Reisekosten der Universitätsräte seit Beginn der laufenden Funktionsperiode? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

Dies waren im Jahr 2014 297,85 EUR. Für die die Periode 1. März 2013 bis 31. Dezember 2013 sind keine Reisekosten angefallen.

4) Auf welche Höhe beliefen sich jeweils die Spesen für Unterbringung der Universitätsräte seit Beginn der laufenden Funktionsperiode? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

Die Spesen belaufen sich auf Null.

5) Wurden seit Beginn der laufenden Funktionsperiode Prämien oder sonstige Geldleistungen zusätzlich zur Vergütung an Universitätsräte bzw. einzelne Universitätsratsmitglieder ausgezahlt?

a. Wenn ja, in welcher Höhe, für jeweils welche Uniratsmitglieder? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

2013 Mag. Dr. Alfred Brogyányi, Vorsitzender, 7.500 EUR

2013 RA Dr. Karin Gmeiner, stellv. Vorsitzende, 7.500 EUR

b. Wenn ja, mit welcher Begründung wurden die Prämien oder sonstige Geldleistungen jeweils ausgezahlt?

Die Prämien sind mit der außerordentlichen Belastung in Bezug auf die vertraglichen Vorbereitungen der Generalsanierung der Akademie der bildenden Künste Wien zu begründen.

c. Wenn ja, auf welcher rechtlichen Grundlage erfolgen derartige Auszahlungen?

Aufgrund des UG §21 Abs 11

6) Wurden seit Beginn der laufenden Funktionsperiode Aufträge der jeweiligen Universität, einer von ihr gemäß § 10 UG 2002 gegründeten Gesellschaft, einer Stiftung, eines Vereins oder einer Gesellschaft an der die Universität mittelbar oder unmittelbar mehr als 50 Prozent der Anteile hält an ein Uniratsmitglied bzw. an ein Unternehmen, eine Einrichtung oder einen Verein eines Uniratsmitglied vergeben?

Nein

7) Wie viele Unirats-Sitzungen haben seit Beginn der laufenden Funktionsperiode stattgefunden? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

Seit Beginn der Amtsperiode mit 1. März 2013 haben 15 Sitzungen stattgefunden

05.04.2013, 06.05.2013, 14.06.2013, 07.10.2013, 22.10.2013, 25.11.2013, 17.12.2013, 24.01.2014, 24.03.2014, 04.06.2014, 26.06.2014, 23.10.2014, 19.12.2014, 05.03.2015, 22.04.2015.

a. Bei wie vielen Sitzungen war der Universitätsrat vollzählig anwesend? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

Der Universitätsrat war bei 6 Sitzungen vollzählig anwesend. Dazu ist zu bemerken, dass die durchgehende Vollständigkeit nur deswegen nicht gegeben war, da ein Mitglied über einen längeren Zeitraum erkrankt war.

8) Welche regelmäßigen Leistungen erbringt der oder die Vorsitzende des Universitätsrats außerhalb der Sitzungen? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

a) Gesprächstermine mit Rektorin bzw. Vizerektorinnen:

19.03.2013, 24.04.2013, 22.05.2013, 28.06.2013, 26.08.2013, 23.09.2013, 17.10.2013, 31.01.2014, 27.02.2014, 21.05.2014, 10.06.2014, 11.09.2014, 05.03.2015, 01.04.2015, 30.04.2015, 11.05.2015, 12.05.2015

b) Gesprächspartner in Senatssitzungen: 25.06.2013, 08.04.2014

c) Gesonderte Gesprächstermine mit Akademie-Institutionen: Gemäldegalerie, Institute aus Anlass diverser Uniratssitzungen 2013/2014

d) Gesprächstermine mit Künstlern und Künstlerinnen der Akademie (fallweise)

e) Gesprächstermine mit Abschlussprüfer

f) Gesprächstermine mit Bundesminister / Bundesministerium:

11.12.2013 (BMWF/ MinR Futter); dazu Vorbereitung, Teilnahme und Nachbereitung.

15.05.2014 (BM Mitterlehner)

g) Österreichweite Universitätsräte-Treffen: Vorbereitung, Teilnahme, Nachbereitung (wie Frage 11)

h) Repräsentationstermine: z.B. Neujahrsempfänge

i) Gesprächstermine mit Universitätsratsmitgliedern

27.03.2013 (Dr. Rudolf Scholten), 24.04.2013 (Dr. Karin Gmeiner), 13.06.2013 (Dr. Karin Gmeiner), 20.08.2013 (Dr. Karin Gmeiner), 17.09.2013 (Dr. Karin Gmeiner), 07.11.2013 (Dr. Karin Gmeiner), 11.02.2014 (Dr. Rudolf Scholten), 12.02.2014 (Dr. Karin Gmeiner), 14.02.2014 (Dr. Ingrid Brugger), 09.04.2014 (Dr. Karin Gmeiner), 13.02.2015 (Dr. Karin Gmeiner, Arbeitsverträge Rektorat 2015 – 2019), 05.03.2015 (Dr. Karin Gmeiner, Arbeitsverträge Rektorat 2015 – 2019)

j) Laufende telefonische Abstimmung und E-Mail-Verkehr, insbesondere mit Stv. Uniratsvorsitzende

k) Laufendes Studium und kritische Hinterfragung diverser Berichte, wie z.B.

- Entwurf Leistungsvereinbarung
- Entwicklungsplan
- Wissensbilanz
- Berichte AfG
- Berichte Schiedskommission
- Halbjährliche Kontrolle der Zielvereinbarung
- Monatliche Liquiditätsvorschau auf das jeweilige Jahresende
- Entwicklung Budget zur Hochrechnung laufendes Jahr und Folgejahre
- Bericht und diverse Anfragebeantwortungen im Zusammenhang mit Rechnungshof
(17.02.2015)

l) Generalsanierung

Dieses Thema beschäftigt den Universitätsrat bzw. vor allem den Uniratsvorsitzenden und seine Stellvertreterin seit Jänner 2013; zwar ist der Anlass ein außerordentlicher, aber die Leistungen hinsichtlich der Vorbereitung der Vertragsunterzeichnung etc. wohl als regelmäßig anzusehen.

In diesem Zusammenhang ist festzuhalten, dass zum Thema Generalsanierung, rechtliche Qualifikation der diversen Bestandsrechte, Haftungsübernahmen etc. zumindest seit Beginn 2013 ein erheblicher Leistungsanfall zu verzeichnen war, der in diesem Bericht unter dieser TZ nur summarisch angemerkt ist.

m) Erstmalig: Berichterstattung bzw. Beantwortung Anfrage aus dem Parlament
28.05.2015

9) Welche räumliche Infrastruktur steht den Universitätsräten jeweils zur Verfügung? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

Ein Büro für die Mitarbeiterin des Universitätsrates in dem auch eine Besprechungsmöglichkeit gegeben ist. Weiters nützt der Universitätsrat Sitzungsräume.

10) Welche personelle Ausstattung (Kollektivvertragskategorie und Stundenanzahl) steht den Universitätsräten jeweils zur Verfügung? Bitte um Auflistung gegliedert nach den 21 Universitäten sowie der Universität für Weiterbildung Krems.

Hier ist anzumerken, dass auch das 1. Quartal 2013 hinzugerechnet ist.

Jahr	Köpfe	VZÄ	Einstufung	Personalkosten
2013	1	0,5	IVa	25.120,49
2014	1	0,5	IVa	27.723,89
Gesamtsumme				52.844,38

Administrative Unterstützung der Mitglieder des Universitätsrates, insbesondere Protokollführung bei Sitzungen sowie Vor- und Nachbereitung dieser; Erledigung des gesamten Schriftverkehrs; Überprüfung und Veranlassung der ordnungsgemäßen Auszahlung der Sitzungsgelder sowie Reiseabrechnungen für externe Mitglieder;

11) Findet eine österreichweite Vernetzung unter den Universitätsräten statt?

a. Wenn ja, in welcher Form?

b. Wenn nein, warum nicht?

Regelmäßig finden österreichweite Treffen der Universitätsratsvorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden statt.

Treffen seit 2013: 26.04.2013 /Wien, 28.10.2013 /Wien, 28.04.2014 /Graz, 30.09.2014 /Wien, 19.02.2015 /Wien

12) Findet ein regelmäßiger Austausch zwischen Uniratsvorsitzenden und Ministerium statt?

a. Wenn ja, in welcher Form?

b. Wenn nein, warum nicht?

Der Universitätsratsvorsitzende steht, soweit in der gesetzlichen Regelung vorgesehen, mittelbar oder unmittelbar im regelmäßigen Kontakt mit dem Ministerium.

Siehe § 21 Abs 1 Z 10: Genehmigung der Richtlinien für die Gebarung sowie Genehmigung des Rechnungsabschlusses und der Wissensbilanz des Rektorats und Weiterleitung an die Bundesministerin oder den Bundesminister;

Siehe § 21 Abs 1 Z 13: Jährliche Berichtspflicht sowie unverzügliche Berichtspflicht bei schwerwiegenden Rechtsverstößen von Universitätsorganen sowie bei Gefahr eines schweren wirtschaftlichen Schadens an die Bundesministerin oder den Bundesminister; der jährliche Bericht hat einen Bericht über die Maßnahmen im Zusammenhang mit der geschlechtergerechten Zusammensetzung der universitären Kollegialorgane gemäß § 20a, gegebenenfalls eine Begründung über das Nichteinhalten dieser Bestimmung sowie einen Bericht darüber zu enthalten, welche Maßnahmen die Universität zur Umsetzung dieser Bestimmung plant;

Siehe § 45 Abs 2: Die zuständigen Organe der Universität haben der Bundesministerin oder dem Bundesminister im Wege des Universitätsrats auf Verlangen unverzüglich alle zur Erfüllung ihrer oder seiner Aufgaben erforderlichen Auskünfte zu erteilen und alle erforderlichen Unterlagen zu übermitteln

Ein regelmäßiger Austausch findet überdies im Rahmen von Universitätsrätetreffen statt (Gespräche der Vorsitzenden mit Bundesminister).

Darüber hinaus finden Kontakte mit dem Ministerium bei Besonderheiten statt.

So z. B.: Gespräch mit Ministeriumsvertretern zum Thema Generalsanierung Akademie (Dezember 2013); Gesprächstermin und Briefverkehr mit Bundesminister zum Thema Generalsanierung Akademie (Mai 2014); Briefverkehr mit Bundesminister zum Thema Overheadkosten FWF (April 2015);

13) Im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht haben die Universitätsräte jährlich einen Bericht über die Fortentwicklung der Universität zu erstellen und dem Ministerium zu übermitteln.

a. Wurden für die Jahre 2013 und 2014 von allen 21 Universitätsräten sowie der Universität für Weiterbildung Krems solche Berichte übermittelt?

b. Wenn ja, wo sind diese einsehbar?

14) Im Rahmen ihrer Aufsichtspflicht haben die Universitätsräte dem Ministerium unverzüglich mitzuteilen, wenn es zu schweren Rechtsverletzungen durch ein Organ der Universität kommt oder ein schwerer wirtschaftlicher Schaden droht. Wurden seit Beginn der laufenden Funktionsperiode solche Berichte getätigt?

a. Wenn ja, wie viele Berichte über schwerwiegende Rechtsverletzungen sind eingegangen? Bitte um Auflistung der betroffenen Universitäten.

b. Wenn ja, wie viele Mitteilungen zu einem schweren wirtschaftlichen Schaden sind eingegangen? Bitte um Auflistung der betroffenen Universitäten.

c. Wenn ja, auf welche Weise hat das Ministerium auf die Mitteilungen jeweils reagiert? Bitte um Auflistung.

Diese Fragen sind von Seiten des BMWFV zu beantworten.

Wien, am 29. Mai 2015

Mag. Eva Blimlinger, Rektorin der Akademie der bildenden Künste Wien